

GRETACODER[®] 101

SPRACHVERSCHLEIERUNGSGERÄT



Das nach neuesten Erkenntnissen konzipierte Sprachverschleierungsgerät GRETACODER 101 schützt vertrauliche Informationen bei der Übertragung über Funk- oder Telefonkanäle vor dem Zugriff durch Unbefugte. Der GRETACODER 101 wurde für den Einsatz beim Militär, bei der Polizei oder anderen staatlichen Stellen entwickelt.

Beim GRETACODER 101 gelangt ein neuartiges zweidimensionales, dynamisches Verschleierungsprinzip zur Anwendung, welches das Klarsignal mittels zweier verschiedener Verfahren mit unabhängigen digitalen Verschleierungsprogrammen verarbeitet. Spezialisten können deshalb, selbst nach mehrmaligem Abhören der auf Tonband aufgenommenen, verschleierte Nachrichten, keine Restverständlichkeit feststellen. Ebenso wird eine Dekryptierung mit modernsten analytischen Methoden, auch unter Anwendung von Computern, durch den raschen Wechsel der Verschleierungsparameter wirksam erschwert.

Die Bedienung des Gerätes ist sehr einfach. Spezielle technische Kenntnisse sind daher nicht erforderlich. Höchste Zuverlässigkeit, dank der Verwendung modernster Bauelemente, und ein servicefreundlicher Aufbau sind weitere hervorstechende Merkmale des GRETACODER 101.

GRETAG

Technische Daten

Abmessungen:	232 mm breit, 102 mm hoch, 334 mm tief
Gewicht:	4 kg
Temperaturbereich:	Betrieb —10 °C bis +50 °C (—10 °C bis 0 °C nach kurzer Einschaltzeit) Lagerung —25 °C bis +70 °C
Prinzip:	Dynamisches Verschleierungssystem im Frequenz- und Zeitbereich mit vernachlässigbarer Restverständlichkeit. Taktfrequenz: — Frequenzbereich: 10 Hz — Zeitbereich: 10 / 2.5 / 1.25 Hz (einstellbar)
Prinzip des Verschleierungs-Generators:	Digitales System mit mehreren Schieberegistern und nichtlinearen Verknüpfungen.
Periode des Verschleierungs-Generators:	$8,555 \cdot 10^9$ Verschleierungsintervalle von 100 ms Dauer
Grundschlüssel:	8 Zahlen (1 bis 8), durch Benutzer vor Betriebsaufnahme bestimmt und mittels Tastatur eingegeben.
Schlüsselmannigfaltigkeit:	— Grundschlüssel: $8^8 = 16777216$ — Strukturen: 4620
Zusatzschlüssel:	Bei jedem Übermittlungsbeginn und Richtungswechsel automatisch erzeugt zwecks Bestimmung eines zufällig gewählten Verschleierungsprogramms.
Bandbreite:	300 Hz bis 3000 Hz, klares und verschleiertes Signal
Leitungsanschluss:	— symmetrisch und asymmetrisch — 4 Draht — 600 Ω } (Einstellbar auf andere Impedanzen und Pegel) — Sendepiegel: 0 dBm } — Empfangspegel: 0 bis —30 dBm
	Für den Anschluss an Telefonleitungen siehe Datenblatt des Telefon-Adapters PA-101.
Speisung:	Einschübe für Gleich- und Wechselspannung wahlweise lieferbar: — Gleichspannungs-Einschub: — 10 V bis 32 V =, 30 W — Wechselspannungs-Einschub: — 110/220 V \pm 15 % — 45 bis 65 Hz, 30 VA
Betriebsart:	Halbduplex (klar und verschleiert) (Duplex-Betrieb auf Anfrage)
Bedienungselemente:	Schalter: — F+T / F — verschleiert / klar (Schlüssel eingabe) — Lautstärke — Netz Tastatur: — Schlüssel eingabe / Reset Anzeigelampen: — Netz — Schlüssel gelöscht — Senden — Empfangen — Spitzenaussteuerung (Eingangspiegel) Drehknopf: — Eingangspiegel
Synchronisationszeit:	220 ms
Automatische Neusynchronisation:	alle 70 s

Änderungen vorbehalten